

Mykoplasmen

Erreger von Urogenitalinfektionen

1 Erreger und Klinik

Neben den Chlamydien gehören die **Mykoplasmen** zu den häufigsten durch Geschlechtsverkehr übertragenen Mikroorganismen; sie führen zu nicht gonorrhöischen Infektionen des Urogenitaltraktes.

Menschenpathogen und von klinischer Bedeutung sind abgesehen von *Mycoplasma pneumoniae* (Erkrankungen des Respirationstraktes), *Mycoplasma hominis* und *Ureaplasma urealyticum*:

Klinik

Beim **Mann** führen Mykoplasmen zu folgenden Symptomen:

- Nicht gonorrhöische (unspezifische) Urethritis
- Prostatitis
- Epididymitis

Bei der **Frau** kommt es zu folgenden Symptomen:

- Akutes Urethralesyndrom
- Vaginitis
- Salpingitis
- Zervizitis
- Bartholinitis
- Douglasabszess

Möglicherweise Aborte, Früh- und Totgeburten bei starker Besiedelung im Urogenitaltrakt. Auch bei Fertilitätsstörungen können Mykoplasmen von Bedeutung sein.

2 Untersuchungsmethode

Der Mycoplasma Duo Test ermöglicht eine Differenzierung der Mykoplasmen in *Mycoplasma hominis* und *Ureaplasma urealyticum*. Gleichzeitig wird eine Keimzahlbestimmung durchgeführt; bei einer hohen Wachstumsrate (Keimzahl > 10.000) kann man davon ausgehen, dass die vorliegende Infektion mit großer Sicherheit durch die Mykoplasmen hervorgerufen wird.

3 Untersuchungsmaterial und Probennahme

Urogenitalabstriche: Urethra, Vagina, Zervix, **wichtig:** der Abstrich soll Epithelien enthalten

- Abstrichtupfer im Transportmedium gut ausdrücken
- Tupfer verwerfen

Sperma: Etwa 0,2 mL in das Transportmedium geben.

Urin: Mittelstrahlurin in Urinröhrchen aufziehen.

Tupfer, Transportmedien und Urinröhrchen mit Stabilisator werden vom Labor zur Verfügung gestellt.

4 Therapie

Tetracyclin (Mittel der Wahl), Erythromycin (bei *U. urealyticum*)

5 Bitte beachten!

Alle Urogenitalabstriche (Urethra, Vagina, Zervix), bei denen „allgemeine pathogene Keime“ angefordert sind, werden zusätzlich auf Mykoplasmen untersucht. Auch bei vaginalen Abstrichen von Schwangeren wird diese Untersuchung routinemäßig durchgeführt.